

Ehrengast Occitanie

Die Region Occitanie ist dieses Jahr Ehrengast an dem Stand von Atout France auf der Frankfurter Buchmesse. Sie ist einer der Initiatoren der „Deutsch-Okzitanischen Festwochen“ („Quinzaine franco-allemande d'Occitanie“), die vom 9. bis zum 18. Oktober 2019 in ganz Deutschland stattfinden. In den Bereichen Kultur, Wirtschaft, Bildung und Sport werden zahlreiche Veranstaltungen organisiert, die die Vielfalt und Verbindung Okzitanien mit Deutschland hervorheben.

Stand von Atout France: Halle 3.1 / Stand K 142

Mehr Informationen unter <http://de.media.france.fr/de>



Das passiert wenn man französische Bücher liest



Zugtickets nach Frankreich ZU gewinnen

Am Stand des Institut français wird dank der Unterstützung von „SNCF / Die Bahn in Kooperation“ jeden tag ein Zugticket für zwei Personen im ICE und TGV nach Paris, Straßburg, Lyon oder Marseille verlost.

Verlosung täglich vom 16. bis 20. Oktober 2019 am Stand des Institut français, Halle 4.1 / D 71, Teilnahme ab 18 Jahre.

In Zusammenarbeit mit:
SNCF/DB in Kooperation



Wo finden Sie uns ?

Stand des Institut français Deutschland / IFRA, 4.1 D 71

Kontakt

Institut franco-allemand IFRA / Institut français Frankfurt
Dominique Petre, Kulturbeauftragte:
dominique.petre@institutfrancais.de

Institut français Deutschland, Büro für Buch- und Verlagswesen
Christine Ferret, Myriam Louviot:
myriam.louviot@diplomatie.gouv.fr



Im Zusammenarbeit mit:



Institut français Deutschland

Französische Botschaft in Deutschland
Pariser Platz 5
10117 Berlin
Deutschland
info@institutfrancais.de

Detaillierte Informationen und mehr französische Kultur in Ihrer Region finden Sie unter: institutfrancais.de



Institut français Deutschland



if_deutschland



meinfranzoesisch

ausgesprochen
französisch



IF Programm Frankfurter Buchmesse

15.-20. Oktober 2019

MITTWOCH 16.10.

12.00 **Kulturelles Anthropozän: Auf dem Weg zu einer europäischen Kulturpolitik?**
13.00

Mit Paul de Sinety (Abteilung für französische Sprache im französischen Kulturministerium, Leitung), Irmgard Maria Fellner (Abteilung Kultur und Kommunikation im Auswärtigen Amt, Beauftragte für Auswärtige Kulturpolitik und stellvertretende Leitung), Angela Joosten (Euro-Informationen, Geschäftsführerin) und Sandra Richter (Deutsches Literaturarchiv Marbach, Direktorin)

Weltempfang Bühne (Halle 4.1 / Stand B 81)

15.00 **Kranke Haltung: Das Mensch-Tier-Verhältnis in der industriell betriebenen Zucht**
16.00

Politiker Robert Habeck und Autor Jean-Baptiste Del Amo sprechen mit Cord Riechelmann über das Mensch-Tier-Verhältnis in der industriell betriebenen Zucht.

Del Amos Roman „Tierreich“ (*Règne animal*) erzählt vom Schicksal einer Schweinezüchter-Familie und der Entwicklung eines Bauernhofes zu einem Massenzuchtbetrieb. Indem der Mensch die Ressource Tier grausam ausbeutet, wird er selbst immer naturferner. Wie kann diese Entwicklung mit einer zeitgemäßen Agrarpolitik aufgehalten werden? Was sind die Konsequenzen hieraus?

Veranstalter: Institut Français Deutschland und Literarisches Colloquium Berlin

Weltempfang Bühne (Halle 4.1 / Stand B 81)

20.00 **Véronique Olmi „Bakhita“**
21.00

Im Rahmen von OPEN BOOKS stellt Véronique Olmi ihren Roman „Bakhita“ vor. Bakhita wird als Kind aus ihrem Dorf im Sudan entführt. Nach Jahren der Unterdrückung kann sie sich befreien und findet als Nonne in Italien neuen Lebensmut.



Moderation, Übersetzung und Lesung deutscher Text: Eva-Maria Magel (FAZ)

Evangelische Akademie / Panoramasaal - Römerberg 9

DONNERSTAG - 17.10.

10.30 **Gemeinsam dem Anthropozän gegenüberstehen: europäische Perspektiven**
11.30

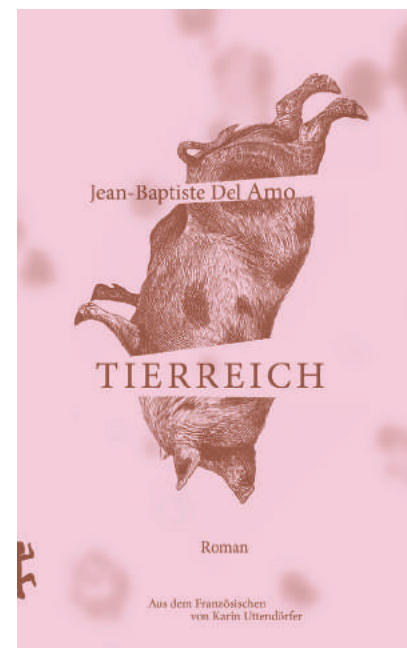
Catherine Larrère, Philosophin aus Frankreich, Manuel Arias Maldonado, Politikwissenschaftler aus Spanien und Carlo Sgarzi, Neurobiologen aus Italien diskutieren über die Handlungsmöglichkeiten der Menschen vor den Herausforderungen in der Ära des Anthropozän. Moderation: Pierre Monnet, Präsident von EUNIC-Frankfurt und Leiter vom Institut franco-allemand IFRA.

Veranstalter: EUNIC-Frankfurt (mit Institut français Frankfurt)

Weltempfang Bühne (Halle 4.1 / Stand B 81)

FREITAG - 18.10.

11.00
11.45



Menschen und Tieren: eine Geschichte der Gewalt

In *Règne animal* erzählt Jean-Baptiste Del Amo die tragische Geschichte einer südfranzösischen Bau-

ernfamilie über mehrere Generationen hinweg. Die deutsche Übersetzung von Karin Uttendörfer („Tierreich“, Matthes & Seitz) wurde für den Leipziger Buchpreis 2019 nominiert. Ein Gespräch mit dem Autor und seiner Übersetzerin, moderiert von Myriam Louviot (Institut français Deutschland)

Veranstalter: Institut français Deutschland / Arte Deutschland

Halle 4.1 / Stand D 14

11.30 **Fridays for Future: Bilderbücher für die nächste Generation**
12.30

Klima- und Umweltthematiken finden Eingang in die Kinder- und Jugendliteratur. Mit welchen (Bilder-)Büchern stillt man das steigende Interesse von Kindern und Erziehenden für Themen wie Natur, Umweltschutz und Biodiversität? Wie weckt man dieses Interesse, falls es noch nicht vorhanden ist? Die zwei Autorinnen aus Deutschland und Frankreich, Antje Damm und Claire Lecoeuvre zeigen, wie das hervorragend gelingen kann. Moderation von Prof. Caroline Roeder

Veranstalter: Institut français Francfort

Weltempfang Salon (Halle 4.1 / Stand B 81)

14.30 **Europäische Straßenparlamente – die politische Kraft von Straßenprotesten**
15.30

Ein Gespräch mit Manfred Sapper (Chefredakteur der Zeitschrift Osteuropa und Politikwissenschaftler), Piotr Buras (Leiter des European Council on Foreign Relations Warschau und Journalist), Dominique Reynié (Leiter der Fondation pour l'innovation politique und Professor für Politikwissenschaft an der Sciences Po Paris) und Daniel Röder (Mitbegründer von Pulse of Europe und Jurist)

Veranstalter: S.Fischer Stiftung und Stiftung Genshagen

Weltempfang Salon (Halle 4.1 / Stand B 81)

SAMSTAG - 19.10.

12.00 **Claire Lecœuvre „Wüsten, Berge, Fjorde“**
13.00



Die französische Autorin Claire Lecœuvre stellt Ihr Bilderbuch „Wüsten, Berge, Fjorde“ (*L'incroyable vie des paysages*) im Rahmen von „OPEN BOOKS KIDS“ vor. Die Niagarafälle, der Himalaya oder die Sahara: Zwanzig Landschaften der Erde, illustriert von Vincent Mahé, sind in diesem Buch versammelt. Mitmachlesung in Deutsch und Französisch, Eintritt frei.

Veranstalter: Occitanie Livre & Lecture, Institut français

Junges Museum im Historischen Museum, Saalhof 1, 60311 Frankfurt am Main

13.30 **Die Kraft der Utopie**
14.30

Kann die Kultur neue Lösungsansätze für die globalen Herausforderungen unserer Zeit liefern? Digitalisierung, Ökologie, Gerechtigkeit – was sind die globalen Herausforderungen der Zukunft? Welche Rolle spielen Kunst und Kultur bei der Debatte und Entwicklung von Perspektiven? Wie können internationale Kulturorganisationen die Diskussion von Zukunftsfragen voranbringen? Mit Vladimir Balzer (Journalist), Johannes Ebert (Goethe-Institut), Oulimata Gueye (Journalistin und Kuratorin), Susanne Kennedy (Theaterregisseurin, Trägerin des Europäischen Theaterpreises 2017)

Veranstalter: Goethe-Institut

Weltempfang Bühne (Halle 4.1 / Stand B 81)

15.00 **Young Professionals' Day: Podiumsdiskussion. Auslandserfahrungen in der Buchbranche**
15.30

Bringt Auslandserfahrung in der Buchbranche etwas? Lohnt sich Auslandserfahrung beim Einstieg in die Buchbranche? Was in anderen Branchen selbstverständlich ist und als Plus in der Bewerbung gilt, stellt Young Professionals, die Fuß in der Buchbranche fassen wollen vor genau diese Frage. Mit dabei sind unter anderem Niki Theron vom Paris-Frankfurt-Fellowship der Frankfurter Buchmesse und Peter Kraus vom Cleff, Geschäftsführer des Rowohlt Verlags und Vizepräsident des europäischen Verlegerverbands.

Veranstalter: Mediacampus Frankfurt die Schulen des deutschen Buchhandels

Frankfurt EDU Stage (Halle 4.2 / Stand C 94)

16.00 **Ivan Jablonka und Claudia Hamm, Literatur im Tandem**
16.30

Gespräch zwischen Ivan Jablonka, Autor von „Laetitia und das Ende der Mannheit“ (Matthes & Seitz Berlin) (*Laetitia ou La fin des hommes*) und seine Übersetzerin Claudia Hamm. Moderation: Katja Petrovic. Im Zusammenarbeit mit dem DFJW.

Veranstalter: ARTE Deutschland

Halle 4.1 / Stand D 14

